



Dieter Beck, Christoph Best,
Rudolf Fisch & Karl-Heinz Rother
(Hrsg.) (2004)

[Partizipation und Land-
schaftsplanung im Kontext
der Lokalen Agenda 21.](#)

Schriftenreihe der Hochschule Speyer
Band 166
Duncker & Humblot: Berlin

Preis: EUR 88,- / sFr 149,-
ISBN: 3-428-11513-9

Zum Buch:

Kommunale Planungen finden häufig in einem Spannungsfeld lokaler Interessen und übergeordneter Vorgaben durch Landes-, Bundes- und Europäisches Recht statt. Aus Sicht der Landschaftsplanung kommt es bei hohem Planungsaufwand dabei häufig zu einer unbefriedigenden Umsetzung vor Ort. Wie lassen sich nun übergeordnete Ziele im Bereich Natur- und Landschaft mit Interessenlagen vor Ort in den Kommunen vereinbaren? So liegt es nahe, dass eine Beteiligung der Kommunen und ihrer Bürger am Planungsprozess zu einer besseren Passung von Naturschutz und lokalen Interessen führen kann. Dabei bietet sich eine Verknüpfung mit Lokalen Agenda 21-Prozessen an.

Die Autoren dieses Bandes befassen sich mit den Grundlagen der räumlichen Planung in Deutschland und suchen nach Erfolgsfaktoren einer partizipativen Landschaftsplanung. Wissenschaftliche Erkenntnisse über Beteiligungsprozesse und Erfahrungen aus der Planungspraxis werden zusammengetragen und Empfehlungen für die Gestaltung von Beteiligungsprozessen abgeleitet. Abschließend wird die Zukunft der Landschaftsplanung im Kontext der Europäischen Gesetzgebung diskutiert.

Inhaltsübersicht:

H. Hering: Geleitwort

Einleitung

D. Beck / C. Best / R. Fisch / K.-H. Rother: Partizipation und Landschaftsplanung im Kontext der Lokalen Agenda 21. Einführung und Übersicht

F. Scholles: Umweltplanung im System der räumlichen Planung in Deutschland

Bestandsaufnahme: Landschaftsplanung und Partizipation

D. Gruehn: Wahrnehmung, Berücksichtigung, Umsetzung der Landschaftsplanung bundesweit und in Rheinland-Pfalz

T. Siegel: Rechtliche Rahmenbedingungen und Gestaltungsspielräume bei der Aufstellung von Landschaftsplänen

L. Preisler-Holl: Die örtliche Landschaftsplanung als Instrument einer nachhaltigen kommunalen Entwicklung

D. Beck: Bürgerbeteiligung an kommunalen Planungs- und Entscheidungsprozessen. Sozial- und organisationspsychologische Grundlagen

D. Kostka: Möglichkeiten der Mediation im Umwelt- und Planungsbereich in Deutschland

M. Wormer: Beteiligungsverfahren bei kommunalen und regionalen Konflikten um Flächennutzungen

M. Trénel / H. Hagedorn / O. Märker: Internetgestützte Bürgerbeteiligung bei kommunalen Konflikten. Das Esslinger Fallbeispiel

Erfahrungen aus der Praxis

M. Staaden: Vom Leitbild zum Programm. Lokale Agenda 21 in Rheinland-Pfalz

W. Bamberg: Das Modellvorhaben Entwicklungskonzeption Dahner Felsenland. Eine kommunale Sicht

D. Popp: Entwicklungskonzeption Dahner Felsenland aus Sicht eines beteiligten Beratungsunternehmens

B. Ullrich: Landschaftsplanung als Managementaufgabe. Das Pilotprojekt Morbach-Gonzerath

M.-T. Kruska / C. Schnug-Börgerding: Umwelt und Wirtschaft im Dialog. Gewerbegebiet Austraße 2010 in Speyer

S. Kern: Botschaft und Potenzial von Agendaprozessen am Beispiel der Binger Agenda 21. Diskutierkreis oder Ideenwerkstatt?

C. Bechtel: Effektivität von Beteiligungsprozessen. Bericht aus der Praxis

Empfehlungen zur Gestaltung von Planungsprozessen

J. Albrecht / K. Königstein: Handlungsleitfaden für die Konzeption und Begleitung regionaler Entwicklungsprozesse

J. Ott: Maßnahme Lokale Agenda 21. Leitfaden "Kommunaler Naturschutz"

Perspektiven

C. Best: Perspektiven für die Landschaftsplanung in Rheinland-Pfalz

T. Wilke: Landschaftsplanung im Kontext zu neueren Entwicklungen im Natur- und Umweltschutz

S. Kuhn: Kommunale Nachhaltigkeitspolitik nach Johannesburg. Von der "Local Agenda 21" zur "Local Action 21"